

## **Jahresbericht 2021 der Juniorenobmann**

### **Organisation**

Nach einer durch die Covid-19 Pandemie fast vollständige ins Wasser gefallene Saison 2020, musste die Saison 2021 immer noch mit erheblichen Beeinträchtigungen gestartet werden. Zum Glück hat sich die Situation in der zweiten Hälfte weitgehend normalisiert.

### **Aktivitäten der Region**

Nachdem das Regionaltraining im Yacht Club Arbon letztes Jahr noch abgesagt werden musste, konnte es für 2021 zumindest als Light-Version für die Optimisten durchgeführt werden.

Leider fiel das erste Wochenende vom 20. - 21. März aufgrund von sehr tiefen Temperaturen und Schneefall aus. Das zweite Wochenende vom 27.-28. März konnte endlich gesegelt werden.

Für die weiteren Segelklassen hat aufgrund der Covid-19 Einschränkungen ein begleitetes Training im Rietli stattgefunden. Leider stiess dieses Alternativangebot auf kein grosses Interesse.

Da vor den Frühlingsferien die Temperaturen oft tief und die meisten Clubs ihren Trainingsbetrieb noch nicht aufgenommen haben, wird für das 2022 ein Datum für die die beiden Regionaltrainingswochenenden zu einem späteren Zeitpunkt gesucht.

Auf die Sommerferien hin, konnten vier Vereine ein mehrtägiges Jugend-Segellager durchführen: Junioren-Segelpool Kreuzlingen und Yacht Club Arbon (Sommerlager für Optimisten), Salensteiner YC (Sommerlager für Optis und Laser), JS Steckborn (Sommerlager für Optis, Laser und 29er)

„Drei Basistrainings konnten dieses Jahr mit 4-6 Teilnehmern durchgeführt werden. Ziel ist, ein zusätzliches Training zu den wöchentlichen Clubtrainings anzubieten und dabei mögliche Anwärter/innen für die Fördergruppe zu sichten. Es nahmen im Vergleich zu den letzten Jahren wenige Kinder daran teil und die meisten standen eher noch in den Anfängen ihrer seglerischen Laufbahn. Dies ist wohl auch eine Auswirkung der Covid-Einschränkungen, denn viele Segelclubs konnten nicht den üblichen Trainingsbetrieb durchführen. Dennoch gab es zwei Segler, die danach in der Fördergruppe schnuppern gehen konnten.“

Als zusätzliche Unterstützung vom RV6 wurden auf die Saison 2022 hin Clubbesuche mit Ronald Bundermann und mir durchgeführt. Dabei konnten wir die Kesswiler Segelvereinigung, Altnauer Segelclub und Ermatinger Yachtclub für ein Training besuchen. Dabei wurden die Eltern über den RV6 und deren Aufgaben sowie die Regionalkader informiert. Parallel dazu hat Ronald auf dem Wasser die Trainer unterstützt und zusammen mit einem Kadersegler aus dem RV6 die Segler trainiert. Dieses Angebot wurde von den Clubs sehr positiv aufgenommen und wird somit wieder 2022 durchgeführt.



Als weiteres Angebot, damit die Clubsegler an die Regatten herangeführt werden, konnte dieses Jahr ein erstes Mal anlässlich der Mondscheinwoche am Mittwoch, 9. Juni eine Opti Mittwochsregatta in Arbon für Einsteiger durchgeführt werden. Dies war für die erstmalige Durchführung ein voller Erfolg. Damit dieses Angebot ausgebaut werden kann, wird für das 2022 zusätzlich versucht neben der Mondscheinwoche zwei Nachmittagsregatten für Nachwuchssegler in weiteren Clubs zu organisieren.

Wichtig für die Jugendarbeit ist, dass jährlich überregionale Jugendregatten in unserer Region ausgetragen werden. Der Yacht Club Arbon organisiert dazu im September 2022 eine Opti PM. Vielen Dank an die Organisatoren für ihr Engagement. Wir hoffen fest auch im nächsten Jahr wieder eine PM für die 29er durchzuführen und vielleicht liegt zusätzlich noch eine Opti BOM drin.

Mit dem Ziel, die Jugendarbeit in den Clubs nach Covid-19 zu stärken, bauen wir die Aktivitäten für die Saison 2022 nochmals weiter aus.

24.10.2021 Marco Keller, Juniorenobmann